

Brassica napus, Raps

Brassicaceae, Kreuzblütler



Ökologie:

Brassica napus ist eine Kulturpflanze und wird auf meist lehmigen, nährstoff- und basenreichen Böden angebaut. Hin und wieder verwildert die Art und ist an Wegen und Straßenrändern bzw. in der Ackerlandschaft an Rainen zu finden. *Brassica napus* ist eine ein hybridogene Art, die wahrscheinlich aus dem mediterranen Raum stammt.

Merkmale:

Brassica napus wird bis zu 120 cm hoch und ist im dichten Stand meist nur wenig verzweigt. Einzelne stehende Pflanzen können hingegen sehr stark verzweigt sein (rechtes Bild). Die Blüten sind kreuzförmig angeordnet, schwefelgelb und stehen in einer Blütentraube zusammen, die sich während des Aufblühens verlängert. Die Kelchblätter stehen, im Gegensatz zu *B. rapa*, aufrecht ab. Die Blütezeit reicht von April bis August, je nach Sorte und Anbauregion. Die Blätter sind bläulich bereift, leierförmig mit großem Endabschnitt (untere) bis länglich mit herzförmigem, halbstängelumfassenden Grund (obere). Der Stängel ist am Grund verdickt. Die gesamte Pflanze riecht streng kohlig, insbesondere nach der Blüte. *Brassica napus* ist eine der bedeutendsten Ölpflanzen und wird weltweit angebaut.